

Anmeldung IAZA-Kindernotfalltag

28. Februar 2009

1. _____
Name

Vorname
 Zahnarzt/ärztin Assistent/in Student/in

2. _____
Name

Vorname
 Zahnarzt/ärztin Assistent/in Student/in

3. _____
Name

Vorname
 Zahnarzt/ärztin Assistent/in Student/in

4. _____
Name

Vorname
 Zahnarzt/ärztin Assistent/in Student/in

Ich bin Mitglied des/der

IAZA DGZMK DGAI

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmeldungen können nur bearbeitet werden, wenn die gesamte Teilnahmegebühr auf folgendes Konto überwiesen wurde: Mainzer Volksbank (MVB), Konto-Nr. 701 073 025, BLZ 551 900 00.

BZÄK, DGZMK und APW erkennen diese Veranstaltung mit **9 Fortbildungspunkten** an. Die erfolgreiche Teilnahme an der Klausur wird mit **1 zusätzlichen Fortbildungspunkt** honoriert.

Organisatorische Angaben

Teilnahmegebühr:

Zahnärzte	190,00 €
Assistenten (mit Bescheinigung)	170,00 €
Studenten (mit Nachweis)	120,00 €

In der Teilnahmegebühr sind Mittagsimbiss und Getränke sowie Kursunterlagen enthalten.

Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Plätze werden entsprechend dem Eingang der Anmeldung vergeben. IAZA-Mitgliedern wird während der ersten vier Wochen nach Aussendung Präferenz eingeräumt.

Veranstaltungsort:

Hörsaal der Universitätsklinik für
Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Augustusplatz 2
55131 Mainz

Organisation und wissenschaftliche Leitung:

M. Daubländer, T. Schneider, U. Nickel, G. Wahl

Anmeldung:

consiglio medico GmbH

Hinkelsteinerstraße 8

55128 Mainz

Telefax: 06131/337755

Mail: info@conmedmainz.de

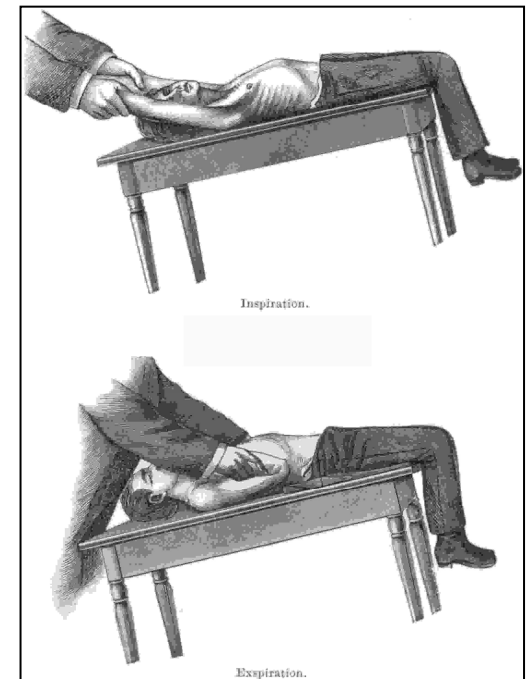
Konto: Mainzer Volksbank (MVB)

Konto-Nr. 701 073 025, BLZ 551 900 00.



Kindernotfalltag

des
Interdisziplinären Arbeitskreises
Zahnärztliche Anästhesie



28. Februar 2009

Universitätsklinik Mainz

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Im Januar 2005 wurde erstmals ein Workshop zur Behandlung von Kindernotfällen in Mainz angeboten. Auf Grund des großen Zuspruchs hat sich der IAZA-Vorstand dazu entschlossen, diesen als Kindernotfalltag im jährlichen Rhythmus fortzuführen.

Die Behandlung von Kindern stellt immer wieder eine Herausforderung für das gesamte zahnärztliche Team dar, dies gilt insbesondere in einer Notfallsituation. Auch Kinder können bereits Risikofaktoren aufweisen, die bei der Behandlungsplanung berücksichtigt werden müssen. Auf Grund der kindlichen Körperproportionen kommt es oft zu Verletzungen im Kopfbereich.

In Abhängigkeit von der Compliance des Kindes und der Dringlichkeit der Behandlung muss eine geeignete Form der Schmerzausschaltung gewählt werden.

Schwerpunkte der Vorträge am Vormittag sind daher die pädiatrischen, notfallmedizinischen und zahnärztlichen Gesichtspunkte der Behandlung der kleinen Patienten.

Am Nachmittag wird dieses Wissen dann an den einzelnen Arbeitsplätzen vertieft bzw. praktisch umgesetzt.

Eine Klausur dient der Wissensüberprüfung. Die Teilnahme daran ist freiwillig.

PD Dr. Dr. M. Daubländer
Dr. T. Schneider
Dr. U. Nickel
Prof. Dr. G. Wahl

Theoretische Grundlagen

9:00 bis 12:30 Uhr

- Relevante pädiatrische Vorerkrankungen
 - Lebensrettende Maßnahmen im Kindesalter
 - Komplexe Schädel- und Gesichtsverletzungen
- PAUSE: 10.30 – 11.00 Uhr
- Schmerzausschaltung bei Kindern
 - Das akute Frontzahntrauma
 - Diskussion

MITTAGSPAUSE: 12:30 - 13:30 Uhr

Workshops in kleinen Gruppen

13:30 bis 17:00 Uhr

- Intraossärer Zugang
- Herz-, Lungen- Wiederbelebung
- Chirurgische Wundversorgung bei eingeschränkter Compliance
- Notfallausrüstung
- Schienung verletzter Zähne
- Entscheidungstraining

Diese Karte ist für den Versand im Fensterumschlag DIN Lang eingerichtet.

Absender (Anschrift für
Anmeldebestätigung und evtl. weitere
Korrespondenz):

consiglio medico GmbH
wissenschaftliche beratung – kongresse – reisen
Hinkelsteinerstraße 8
55128 Mainz